



**Wissenstransfer im China und Korea des 16. und 17. Jahrhunderts:
Studientag im Rahmen des Fokusthemas „Bildung und Wissenstransfer**

am 31.01.2014 ab 13:00 Uhr im Vortragsraum der SFB-Villa, Schwendenerstraße 8

Im Rahmen des Fokusthemas „Bildung und Wissenstransfer“ des SFB 980 im Wintersemester 2013/2014 möchte dieser Studientag Fragestellungen der Konzeptgruppe I („Transfer und Transkulturalität“) in ostasienwissenschaftliche Richtungen lenken. Der Studientag soll einen betont einführenden und auch explorativen Charakter haben. Kürzere Referate sollen mit ausgewählten Themen vertraut machen, je nach Möglichkeit anhand von Texten vertieft werden und zu interdisziplinären Vergleichen anregen, zu denen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausdrücklich eingeladen sind.

Der Studientag versucht verschiedene ostasienwissenschaftliche Diskurse in den drei großen Kulturräumen und vom 16./17. Jahrhundert bis zur frühen Neuzeit zu thematisieren und in unterschiedlicher Weise Produktion, Verwahrung und Transfer von Wissen in, von und nach Ostasien zu verfolgen. Der Studientag gliedert sich insgesamt in zwei größere Abschnitte; der erste davon zielt auf die Darstellung entsprechender Prozesse innerhalb der einzelnen Kulturen und Räume, die teilweise auch über diese hinauswiesen, insgesamt aber vor allem zur Herausarbeitung von *longue durée*-Perspektiven geeignet scheinen; der zweite Abschnitt verfolgt am Beispiel der Jesuitenmission das perspektivische Gegenstück eines Kulturen und Räume übergreifenden Wissenstransfers, der für sich genommen nur einen begrenzten Einschnitt darzustellen scheint, sich aber im Diskursbereich gleichfalls als *longue durée* fassen lässt. Innerhalb beider Abschnitte sind die Beiträge so gewählt, dass sie sowohl neuere als auch bereits etablierte Arbeitsfelder der Wissensgeschichte beleuchten und hinsichtlich des Vorgehens und der Thematiken aneinander anschließen, aber nicht auf parallele Darstellungen hinauslaufen.

Der Studientag beginnt im Anschluss an die Sitzung der Konzeptgruppe IV (10-12h) gegen 12.30 Uhr mit einem gemeinsamen (ostasiatischen) Mittagsimbiss, zu dem das Institut für Koreastudien und Frau Professor Dr. Eun-Jeung Lee recht herzlich einladen. Für den Imbiss ist eine Anmeldung bis Dienstag 20 Uhr erforderlich (bitte an: andreas.mueller-lee@fu-berlin.de) – bitte geben Sie einen kurzen Hinweis für den Fall, dass Sie fleisch- und/oder auch fischlose Kost wünschen.

Programm

- 13.15 Uhr: Einleitung
- 13.30 Uhr: Gelehrte Wissensproduktion im Japan der frühen Neuzeit (Michael Facius, SFB 980)
- 14.00 Uhr: Pause
- 14.15 Uhr: Konfuzianische Bildung in China und Korea (Andreas Müller-Lee, SFB 980)
- 14.45 Uhr: Produktion und Verbreitung technologischen Wissens in China (Professor Dr. Dagmar Schäfer, MPIWG)
- 15.15 Uhr: Pause
- 15.30 Uhr: Voraussetzungen für den jesuitischen Wissenstransfer nach China (Professor Dr. Anne Eusterschulte, SFB 980)
- 16.00 Uhr: Jesuitischer Wissenstransfer nach und in China (Dr. Matthias Schemmel, MPIWG)
- 16.30 Uhr: Pause
- 16.45 Uhr: Jesuitischer Wissenstransfer nach Europa (Professor Dr. Eun-Jeung Lee, SFB 980)
- 17.15 Uhr: Abschlussdiskussion